



Aldrans Aktuell 9/2026

+43-512-342 307

gemeinde@aldrans.gv.at



IMPRESSUM: Medieninhaber und Druck: Gemeinde Aldrans, Dorf 34, 6071 Aldrans

www.aldrans.at

18. Mai 2026

Sehr geehrte Aldranserinnen und Aldranser,

wie dem einen oder anderen vielleicht aufgefallen ist, sind derzeit Vermessungsarbeiten im Gemeindegebiet im Gange.

Gemäß dem gesetzlichen Auftrag zur topographischen Landesaufnahme führen Bedienstete des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (BEV) diese Arbeiten zwischen April und November 2026 zum Zwecke der flächenhaften Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) durch.

Im Zuge dieser Arbeiten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages müssen Bedienstete des BEV mitunter private Wege (Feldwege, Forstwege u. dgl.) befahren. Das Vermessungsgesetz erlaubt den Organen der Vermessungsbehörde zur Durchführung ihrer Aufgaben jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude unter größtmöglicher Sorgfalt zu betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, zu befahren („Legalservitut“).

Wer sich über Baukultur informieren und eventuell Inspiration für eigene Vorhaben erhalten möchte, der kann dies bei der Ausstellung zum 1. EUREGIO-Baukulturpreis am 1. Juni 2026 im Landhaus 2 in Innsbruck tun. Die Dorferneuerung und die Abteilung Bodenordnung laden dazu ein, über den eigenen Lebensraum und darüber nachzudenken, welche Rolle Gestaltung und Haltung im Bauen spielen.

Bereits im Gange ist die wichtige Haushaltsbefragung „[Mikrozensus](#)“ von Statistik Austria. Die Erhebung, auch kleine Volkszählung genannt, wird seit 1968 vierteljährlich durchgeführt. Sie liefert zentrale Daten für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – von Arbeit über Bildung bis Wohnen.

Auch 2026 wurden wieder Haushalte zufällig ausgewählt, um an der Erhebung teilzunehmen. Pro Quartal werden österreichweit rund 22 500 Haushalte befragt. Die Teilnahme ist gesetzlich verpflichtend. Gefragt wird unter anderem nach dem Geschlecht, dem Beruf, dem Ausbildungsstand, der Wohnfläche und weiteren sozialen Merkmalen der Haushaltsmitglieder. Auf Grundlage dieser Ergebnisse können Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Forschung mit Daten abgesicherte Entscheidungen treffen.

Am 30. Mai 2026 zwischen 11 und 19 Uhr wird die A 13 Brenner Autobahn zwischen der Mautstelle Schönberg und dem Brenner in beide Fahrtrichtungen für den gesamten Verkehr gesperrt. Im gleichen Zeitraum wird zudem die B 182 Brennerstraße sowie die L 38 Ellbögener Straße für den Durchzugsverkehr gesperrt, um eine Verkehrsüberlastung auf den Landesstraßen zu verhindern

Das Land Tirol weist in einer Aussendung weiters darauf hin, dass es aufgrund der Sperre des Brennerkorridors am 30. Mai zu Verkehrsverzögerungen in ganz Tirol kommen kann und empfiehlt, auf nicht notwendige Autofahrten zu verzichten.

Ihr Bürgermeister: Johannes Strobl



Sebastian Rieder – Pflegedienstleiter Haus St. Martin

Der Pflegeberuf liegt dem neuen Pflegedienstleiter vom Haus St. Martin quasi im Blut. Er hat sich den Interviewfragen gestellt und ihm ist bei der Beantwortung klar geworden, dass alle seine beruflichen Meilensteine die perfekte Vorbereitung für seine Position waren.

F: Was hat dich dazu bewegt den Pflegeberuf zu wählen?

A: Bereits meine Eltern waren im Sozial- und Gesundheitsbereich beruflich tätig. Somit habe ich schon als Kind erste Einblicke erlangt und eine entsprechende Prägung erhalten. Mit 17 Jahren habe ich die Ausbildung zum Rettungssanitäter absolviert und beim Arbeiter-Samariter-Bund zu arbeiten begonnen. Die dabei gewonnenen Erfahrungen haben mich dann dazu bewegt mich selber im Sozial- und Gesundheitswesen weiterzuentwickeln. Seit Herbst 2018 bin ich diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger und habe es seither keine Sekunde bereut diesen Weg eingeschlagen zu haben.

F: Welche beruflichen Stationen hattest Du bisher und auf welche Erfahrung bist Du besonders stolz?

A: Beim Arbeiter-Samariter-Bund hatte ich meine erste berufliche Station, zuerst als Rettungssanitäter im Fahrdienst, später kamen die Ausbildung zum Notfallsanitäter sowie die Leitungspositionen der Bereiche Fuhrpark und Aus- & Weiterbildung hinzu. Nach meinem Abschluss zum DGKP war meine erste Stelle in der Privatklinik Hochrum, hier konnte ich aufgrund der großen Bandbreite Einblicke in die verschiedensten medizinischen Disziplinen gewinnen. Im Jänner 2021 durfte ich als Stationsleiter im Haus Sankt Josef am Inn meine erste Führungsposition übernehmen. Meine bisher wichtigste berufliche Station ist aber zweifelsohne das Haus St-Martin. Im Dezember 2024 begann ich als Stationsleitung des 1. Stocks und durfte schnell die Herzlichkeit dieses Hauses kennenlernen.

Ende September 2025 wurde ich dann vom Gemeindeverband mit der Aufgabe der Pflegedienstleitung betraut. Hier macht mich auch eine Erfahrung ganz besonders stolz: Die Mitarbeit in einem tollen Team bestehend aus unterschiedlichsten Personen bzw. Persönlichkeiten die geeint sind in ihrer Art Dinge anders zu betrachten, und stets motiviert sind einen positiven Beitrag zu leisten, auch in herausfordernden Zeiten.

F: Gibt es Tätigkeiten, die dich als PDL besonders begeistern?

Vermutlich die Mitarbeiterführung. Es gibt kaum eine größere Herausforderung, die aber gleichzeitig so schöne Erfolgsmomente in sich bergen kann. Hier gilt mein ganz besonderer

Dank den MitarbeiterInnen des Haus St-Martin, denn nur durch ihre Arbeit können wir gemeinsam diese Erfolgsmomente erleben und teilen.

F: Von welchen Aufgaben sollte es in deinem Berufsalltag weniger geben?

A: So wie in jedem anderen Beruf gibt es auch bei mir Aufgaben, die ich so schnell wie möglich erledige, damit ich für andere wieder mehr Zeit habe. Konkret fällt mir z.Bsp. der monatliche Dienstplan ein – ist unheimlich wichtig, allerdings bin ich immer froh, wenn er gemacht ist.

F: Stelle Dir die ideale mitarbeitende Person für das Haus St. Martin vor. Welche 3 Eigenschaften sollte die Person mitbringen?

A: Offenheit für Neues, positive Grundeinstellung und Teamfähigkeit.

F: Welche drei Eigenschaften zeichnen dich selber aus?

Mein Freundeskreis und wahrscheinlich auch meine Frau würden jetzt Situationselastizität, Durchsetzungsvermögen und hoffentlich Empathie erwähnen.

Boogie Kathi & the muddy Bluesmen



Die Tiroler Formation Boogie Kathi & the muddy Bluesmen hat bei der **European Blues Challenge 2026 in Polen** einen bemerkenswerten internationalen Erfolg erzielt, indem sie das **Semifinale** erreichen konnten und sich damit unter den **Top Bluesbands Europas** positionieren.

**NEW ORLEANS
BLUES & MORE
FESTIVAL**



26. & 27. & 28. JUNI 2026
BIERSTINDL INNSBRUCK

Tickets & INFOS: www.boogiekathi.com
Tel.: +436769608543

Wer die Band mit der Aldranser Pianistin Katharina Alber live erleben möchte, hat von 26.-28. Juni 2026 beim „neuen“ New Orleans Blues & More Festival im Bierstindl die Möglichkeit – ebenso wie am 26.09.2026 bei Kathi's 12. Boogie & Blues Festival im Kurhaus Hall in Tirol.



Glücksgut spielt auf... 😊



30.05.2026
17 Uhr
Gemeindsaal Aldrans
(freiwillige Spenden)

„SMILE“

Das Kleine Lächeln

Ein Kindermusical von Pia Pichler





eCarsharing in Aldrans flo-mobil.com

REGISTRIEREN -> RESERVIEREN -> LOSFAHREN

Sperre Brennerkorridor 30. Mai 2026



Am 30. Mai 2026 kommt es aufgrund einer angemeldeten Versammlung auf Basis einer Rechtsprechung des Landesverwaltungsgerichtes auf der A 13 Brenner Autobahn bei Matrei am Brenner zu einer umfangreichen Verkehrssperre im Wipptal.

- **Sperre der A 13 Brenner Autobahn**
(Vollsperrung der Autobahn zwischen der Mautstelle Schönberg und dem Brenner in beide Fahrtrichtungen) von 11 bis 19 Uhr
- **Sperre der B 182 Brennerstraße sowie der L 38 Eilbögener Straße**
für den Durchzugsverkehr von 11 bis 19 Uhr zur Aufrechterhaltung der Verkehrs- und Versorgungssicherheit
- **Strenge Kontrollen für Ziel- und Quellverkehr**
Konkret bedeutet das, dass am 30. Mai zwischen 11 und 19 Uhr nur Ziel- oder Quellverkehr im Wipptal Gschnitztal, Navistal, Schmirntal oder Valsertal unterwegs sein darf. Ziel- oder Quellverkehr liegt vor, wenn das Fahrtziel oder der Ausgangspunkt der Fahrt nachweislich im Wipptal, Gschnitztal, Navistal, Schmirntal oder Valsertal liegt. Also wenn man etwa im Wipptal wohnt oder in ein Hotel ins Gschnitztal fährt oder seine Großmutter im Navistal besucht oder eine Ware aus dem Schmirntal ausliefern muss.

Dadurch kann es an diesem Tag zu Verkehrsverzögerungen in ganz Tirol kommen. Um ein Verkehrschaos in Tirol zu vermeiden, wird empfohlen: Verzicht auf nicht notwendige Autofahrten.

Nutzen Sie alternativ die Öffis.



Alle Informationen:

www.tirol.gv.at/brennersperre

Reinigungskraft gesucht!

Unser Büro braucht dich!

Für 6 Stunden pro Woche sorgst du mit deinem Blick fürs Detail für Glanz und Ordnung.

Flexible Zeiten | Selbständig oder geringfügig

👉 Klingt gut? Dann melde dich bei uns!

Tel.: 0512 34 84 68
Mail: office@jenewein-a3.at

